

## **„ZOOM“ – Medien wirksam einsetzen**

Jugendverband der Föderation Demokratischer Arbeitervereine Baden-Württemberg e.V.  
(DIDF-Jugend BW)

März bis Dezember 2016

### **Zielgruppe**

- Jugendliche mit Migrationshintergrund
- Altersgruppe: 15 – 27 Jahre
- Ehrenamtliche Aktive der DIDF-Jugend BW
- Junge Frauen und junge Männer

### **Projektziele**

Migrantenjugendselbstorganisationen (MJSO) sind wichtige Bestandteile der Jugendverbandsarbeit in BW. AkteurInnen der Jugendverbandsarbeit, der offenen Jugendarbeit, der Politik und Verwaltung ist diese Bedeutung bewusst. Jedoch fällt es MJSO, auch der DIDF-Jugend BW, noch schwer, die gesellschaftlich wichtige Arbeit, die sie in den Ortsgruppen und auf Landesebene leisten, der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und somit auch auf die Potentiale von Migration aufmerksam zu machen. Dabei mangelt es weniger an persönlichen Kontakten zu Einrichtungen etc., mit denen zusammengearbeitet wird, als an der medialen Präsenz. Zwar bewirbt die DIDF-Jugend BW Maßnahmen mit "klassischer" Öffentlichkeitsarbeit, wie Flyern und Plakaten, hat jedoch Schwierigkeiten ihre Jugendarbeit als Ganzes durch Pressemitteilungen, Broschüren und Internetpräsenz (Soziale Netzwerke etc.) darzustellen. Hier setzt das Projekt an: mit Qualifizierung, Vernetzung und Veröffentlichung. Um die Potentiale von Migration, der Selbstorganisation junger Menschen mit Migrationshintergrund und die Jugendverbandsarbeit von MJSO besser darzustellen, möchten wir zwei jeweils zweitägige MultiplikatorInnenschulungen im Zeitraum von März bis November 2016 anbieten. An diesen sollen junge Aktive der DIDF-Jugend BW teilnehmen. Geplant ist die Auseinandersetzung mit medialer Präsentation. Die Thematik wird Präsentation in Printmedien (Pressemitteilungen, Artikel in lokalen Zeitungen), Onlinemedien (Homepage, soziale Netzwerke), sowie Film (Videoaufnahmen) behandeln. Dabei sollen die lokalen AkteurInnen der DIDF-Jugend BW lernen die Potentiale der Arbeit der MJSO, sowie deren Arbeit zu präsentieren und Medienkompetenzen erlangen. Neben externen ReferentInnen zu Medienbausteinen, wird die Jugendpresse Baden-Württemberg als Kooperationspartner dienen und eine eintägige mobile Medienwerkstatt anbieten. Die Produkte und Veröffentlichungen werden gesammelt und öffentlich dargestellt.

### **Projektmethoden und Projektverlauf:**

- 01. März 2016: Projektbeginn
- März: Gründung einer Projektgruppe, Anwerbung von ReferentInnen, Erstellung von Werbematerial, Werbephase

- September: erste Wochenendschulung mit 25 Teilnehmenden aus ganz BW. Intensivworkshop zu Layout und Gestaltung
- Gründung einer landesweiten Medienredaktion, die mit der Arbeit an einer Selbstdarstellung der DIDF-Jugend BW beginnt
- Zwischen dem 1. und 2. Workshop nehmen die Teilnehmenden als "Hausarbeit" die Erstellung von Flyern, Homepages mit
- November: zweite Wochenendschulung mit 25 Teilnehmenden aus ganz BW. Workshop der Jugendpresse zu "Jugendarbeit und Presse". Außerdem: „Digitale Medien - Videoaufnahmen und –bearbeitung“
- November/ Dezember: letztes Treffen der Projektgruppe, Druck der Selbstdarstellung, Abrechnung
- 31. Dezember 2016: Projektende

### **Kooperationen:**

Als Kooperationspartner tritt die Jugendpresse Baden-Württemberg auf. Diese wird beim zweiten Workshop mit ihrem Fachwissen auftreten und die Teilnehmenden schulen.

### **Kontakt:**

Jugendverband der Föderation Demokratischer Arbeitervereine Baden-Württemberg e.V.  
(DIDF-Jugend BW)

Stuttgarter Straße 155

73312 Geislingen an der Steige

Projektverantwortliche: Alev Bahadir

Email: [alevbahadir89@gmail.com](mailto:alevbahadir89@gmail.com)